



Katholische Kirche
im WDR

Katholisches Rundfunkreferat beim WDR
Wallrafplatz 7
50667 Köln
Tel. 0221 / 91 29 781
Fax 0221 / 27 84 74 06
www.kirche-im-wdr.de
E-Mail: info@katholisches-rundfunkreferat.de

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in 1Live | 16.10.2019 floatend Uhr | Daniela Kornek

Tschüss sagen

Der Tag war lang, der Abend war feucht-fröhlich. Mein Kopf brummt vom Gin Tonic, und im Ohr habe ich schon ein kleines Piepen von der lauten Musik. Draußen regnet es ganz schön doll, und da kommt auch schon der Bus. Ich sage kurz Tschüss zu meinem Freund Fabi, da springt er auch schon über eine große Pfütze rein. Der Bus macht die Türen zu, wir winken nochmal kurz und er ist weg. Und jetzt ärgere ich mich, denn: Wir haben uns ja gar nicht mehr ordentlich verabschiedet! Das ging mir irgendwie alles viel zu schnell... In diesem Jahr habe ich mir nämlich eine Sache richtig fest angewöhnt, nämlich ganz bewusst Tschüss zu sagen – wenn ich morgens aus dem Haus gehe, wenn ich nach 'ner Party heimfahre, wenn ich am Telefon auflege oder so. Denn es gab da einen Moment in diesem Jahr, der hat mir knallhart gezeigt: Abschied nehmen ist superwichtig. Wenn jemand aus deinem engsten Umfeld so völlig überraschend stirbt, dann bist Du da irgendwie total sensibel in Sachen Abschiednehmen...also mir geht es jedenfalls so.

Fabi kennt mich gut und er weiß, dass mich dieses Thema Abschied in der letzten Zeit ziemlich beschäftigt. Deshalb hole ich mein Handy raus und melde mich nochmal kurz. Wir sagen uns richtig bewusst Tschüss: "Danke für den schönen Abend, grüß zu Hause und bis bald!" Der Regen hämmert auf die Bushaltestelle und mein Kopf brummt immer mehr. Aber egal – ich bin echt froh, weil wir uns die Zeit für 'ne richtige Verabschiedung dann doch noch genommen haben.

Ela Kornek, Münster